

Kirchennachrichten

der Kirchgemeinden Remse-Jerisau mit Weidensdorf und Lipprandis



April bis Mai 2016

Liebe Gemeinde,

im letzten Gemeindeboten habe ich die Bedeutung der großen Festtage im März erwähnt. Im Mai haben wir wieder zwei wichtige Feste - Himmelfahrt und Pfingsten. Wer sich im Kirchenjahr auskennt, weiß, dass nicht nur die großen Feste uns etwas über Gott und über uns mitteilen, sondern dass jeder Sonntag unter einem ganz besonderen Thema steht. Jeder Sonntag zeigt uns etwas Wichtiges über Gott und etwas Wichtiges über uns.

Jeder Sonntag ist ein Feiertag u.a. deshalb, weil er uns etwas über die Größe Gottes mitteilt, aber auch darüber, wie Gott unser Leben reich machen will.

Jeder Sonntag ein Fenster zum Himmel, eine Tür zu uns selbst und zu unserem Nächsten. Einige dieser Türen, durch die uns Gott an den kommenden Sonntagen einlädt, sind z.B.: 1.Sonntag n. Ostern - **Wir sind zu einer großen Hoffnung berufen.** 2.S.n.Ostern: **Jesus will unser guter Hirte sein.** 3.S.n.Ostern - Jubilate: **Jesus gibt unserm Leben eine neue Dimension - der Himmel berührt unsere kranke Erde.** 4.S.n.Ostern - Kantate: **Die singende Gemeinde.** 5.S.n.Ostern - Rogate: **Unser Gebet ist kein Selbstgespräch, sondern Kraftquelle für den Alltag.** Himmelfahrt: **Die Welt ist sich nicht selbst überlassen, sondern Jesus ist der Herr.** 6.S.n.Ostern: **Die Gemeinde wartet auf das Geschenk des Heiligen Geistes.** Und zu Pfingsten feiern die Christen, dass **Gott ihnen seinen Geist gibt, um diese Welt zum Guten zu verändern.** Es gibt wohl kaum Christen, die sich dieser Geschenke allein zu Hause vergewissern. Deshalb sind alle eingeladen, Sonntag für Sonntag sich der großen Geschenke Gottes zu erinnern und sie mit in den Alltag zu nehmen. Der Sonntag soll die Tankstelle für die folgende Woche sein. Der Sonntag zeigt uns Menschen, dass wir mehr sind als das Ergebnis unserer Arbeit und Mühen.

Ob wir unsere Sonntage angemessen verbringen, kann jeder anhand von drei Fragen selbst prüfen:

1. War Zeit für Gott?
2. War Zeit für mich?
3. War Zeit für andere?

Wenn wir auf diese drei Fragen mit Ja antworten können, dann ist der Sonntag ein kleines Fest, für uns und für die, für die Zeit war. Nach jüdischem Verständnis bekommt der Mensch, wenn er den Sabbat hält, ihn zum Ruhe- und Feiertag macht, hohen Besuch. Am Beginn des Sabbatgottesdienstes drehen sich alle Anwesenden in Richtung Tür und begrüßen die Königin Sabbat. Damit geben sie diesem Feiertag eine Würde, die kein Volksfest und kein Fernsehprogramm geben

Jubelkonfirmation

In diesem Jahr feiern wir die Jubelkonfirmation wieder gemeinsam in Remse. Am Sonntag, **dem 8. Mai 2016 um 13.30 Uhr** laden wir zum Festgottesdienst in die **St.Georg Kirche Remse** ein, das diesjährige Konfirmationsjubiläum unserer Kirchgemeinde Remse-Jerisau mit all denen, die in den Jahren 1991, 1966, 1956, 1951, 1946 und früher konfirmiert wurden, zu begehen.

Nach dem Gottesdienst sind die Jubelkonfirmanden und Ihre Angehörigen zum gemütlichen Kaffeetrinken in die Gartenkantine des Kleingartenvereins am Sportplatz eingeladen.

Wir bitten um Mithilfe bei der Ermittlung der aktuellen Adressen der Jubelkonfirmanden, damit wir alle ehemaligen Konfirmanden einladen können. Ein Teil der Einladungen wurde bereits verschickt, die anderen folgen in den nächsten Tagen. In den Einladungen erfahren Sie auch die Einzelheiten zum Tagesablauf

Wer zu den Jubelkonfirmanden gehört und keine Einladung erhält, wird gebeten sich im Pfarramt Remse zu melden. Bitte sagen Sie das auch weiter. Vielen Dank für Ihre Hilfe!



Gemeindeausfahrt



Unsere zweite Gemeindeausfahrt soll uns diesmal in den Naturpark Hainich führen.

Genießen Sie im Baumkronenpfad den Ausblick über den gesamten Hainich und das Thüringer Becken bei einem Rundgang durch die Wipfel des Buchenwaldes! Erkunden Sie einen Baumturm mit Baumhaus, der mit insgesamt 44 Metern über die

Wipfel der Bäume ragt, und einen Pfad, der sich in zwei Schleifen zu je 238 bzw. 308 Meter Länge durch die Kronen schlängelt.

Keine Sorge, der Baumkronenpfad ruht auf einer Stahlkonstruktion und ist sogar mit Rollstuhl befahrbar. Im Anschluss wollen wir noch nach Bad Langensalza weiterfahren, und im Japanischen Garten, im Rosengarten oder in der Stadt verweilen. Wir werden gegen 8.30 Uhr starten und erst am Abend wieder zu Hause sein. Leider stand bei Redaktionsschluss der genaue Termin noch nicht fest. Wir hoffen auf den 17. oder 21. Juni. Interessierte Gemeindeglieder können sich gern schon vormerken lassen.



kann. Dieser Tag gab sogar dem letzten Knecht etwas von seiner Menschenwürde zurück. So kann und soll der Sabbat, der Sonntag, uns daran erinnern, dass wir Gottes Gegenüber sind, dass Gott sich Zeit mit seinen Kindern wünscht und uns vom Druck der Arbeit, dem Rennen im Hamsterrad, dem Leistungsdruck befreit. Jeder Sonntag - ein Festtag. Jeder Sonntag - ein Ruhetag. Jeder Sonntag - ein der Tag mit Würde. Jeder Sonntag - ein kleines Fest der Befreiung. Wenn das keine Gründe zum Feiern sind! Und Sie sind jeden Sonntag dazu eingeladen in unsere Gemeinden!

Es grüßt und freut sich auf Sie *Ihr Pfarrer Franke*

Die Veranstaltungen in unserer Gemeinde

KV-Sitzungen

Der Kirchenvorstand trifft sich am 2. Mai um 19 Uhr in Jerisau

Frauenkreis (im Pfarrhaus in Jerisau)

Freitag, den 01.04.	15.00 Uhr
Freitag, den 29.04.	15.00 Uhr
Freitag, den 27.05.	15.00 Uhr

Christenlehre in Remse im Pfarrhaus

mittwochs 14.30 bis 15.30 Uhr

Christenlehre in Jerisau im Pfarrhaus

mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr

Konfirmandenunterricht in Gesau

Klasse 7: mittwochs 16.15 – 17.45 Uhr

Gebetskreis

Herzlich eingeladen wird zum Gebetskreis in die Jerisauer Kirche. Der Kreis trifft sich immer montags, aller 2 Wochen.

Die weiteren Termine sind am:

11.04., 25.04., 09.05., 23.05. und 06.06.2016

Ansprechpartner: Ariane und Heiko Schönherr, Tel.: 0174-6192211

Ephorales Frauentreffen

am Sonntag, den 01.05.2015, im Gemeindehaus Meerane, Kantstr. 1

Beginn 14.00 Uhr

Thema: „Reformation und die Eine Welt“

Anmeldung bitte bis zum 25.04. an die gastgebende Gemeinde (03764/2474).



Freude und Leid in unserer Gemeinde

Am Palmsonntag wurden getauft:



in Jerisau Lukas Kolb aus Jerisau und
in Gesau Paulina Pinkert aus Jerisau

Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf
allen deinen Wegen. Psalm 91,11

Am Palmsonntag wurden konfirmiert:



in Jerisau Niclas Helbig aus Jerisau
in Gesau Simon Pinkert aus Jerisau
in Zwickau Karl Eichhorn aus Jerisau

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er
wird's wohl machen. Psalm 37,5

Es verstarben in unserer Gemeinde und wurden kirchlich bestattet:



Frau Rosemarie Kleinert geb. Schumann
aus Weidensdorf, zuletzt wohnhaft in Glauchau,
im 79. Lebensjahr im
Frau Johanna Helbig geb. Böhm aus Jerisau,
zuletzt wohnhaft APH Heinrichshof Glauchau,
im 84. Lebensjahr

*Wenn Jesus – und das ist unser Glaube – gestorben und
auferstanden ist, dann wird Gott durch Jesus auch die
Verstorbenen zusammen mit ihm zur Herrlichkeit führen.
1. Tess. 4,14*

Danke

Vor einigen Wochen ist durch Jerisau ein Tornado gezogen, der auf dem Friedhof erheblichen Schaden an der Friedhofshecke angerichtet hat. Dadurch musste ein großer Teil der bestehenden Hecke beseitigt werden. In den nächsten Wochen werden wir neue Sträucher pflanzen. Unser Dank gilt allen Helfern, die uns so tatkräftig unterstützt haben.

Hertzliche Einladung zum

Frauenfrühstück

Am Samstag, dem 16. April 2016 9–11 Uhr
im
Gemeindezentrum
Glauchau-Gesau
Hofeweg 1

Unter diesem Motto wollen wir miteinander frühstücken, lachen, erzählen, zuhören, Impulse zum Nachdenken erhalten und auftanken.

Eingeladen sind Frauen jeden Alters von Frauen (jeden Alters) aus Gesau und Umgebung

Thema: Kinder, die noch lieber mit der Mama zu solch einem Frauentreffen gehen statt allein zu Hause zu bleiben sind ebenso herzlich willkommen. Für sie wird nach dem Essen eine Betreuung angeboten

Mein Seelengarten

Ansprechpartner und Kontakt

Pfarrer Matthias Franke
Glauchauer Straße 9, 08393 Dennheritz
Tel.: (03764) 3169, E-Mail-Adresse: mamifranke@web.de
Sprechzeiten: Dienstags 16.30-18.00 Uhr im Pfarrhaus Dennheritz.
Montags 16.30-18.00 Uhr im Pfarramt Gesau
Pfarramt Glauchau-Gesau 03763 78206
Pfarramt Remse
Kirchberg 10, 08371 Remse
Tel.: 03763 2414
Fax: 03763 441646
Bürozeit: dienstags 8.00 bis 14.00 Uhr und freitags 8.00 bis 12.00 Uhr.

Bankverbindung Kirchkasse Jerisau:
IBAN: DE36 8705 0000 3628 0003 69 BIC: CHEKDE81XXX
Bei der Sparkasse Chemnitz
Bankverbindung Kirchkasse Remse:
IBAN: DE09 8705 0000 3632 0000 68 BIC: CHEKDE81XXX
bei der Sparkasse Chemnitz

Unsere Gottesdienste	Jerisau	Remse	Weidensdorf	Gesau Dennheritz Niederschindmaas
Sonntag, 3.4. Quasimodogeniti	10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt			14.00 Uhr besonderer Gottesdienst in Gesau
Sonntag, 10.4. Quasimodogeniti			10.00 Uhr Gottesdienst Pfr.i.R. Dutschmann	9.00 Uhr Niederschindmaas 10.30 Uhr Gesau
Sonntag, 17.4. Jubilate		10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Herr Mühler		10.00 Uhr Gesau Jubelkonfirmation
Samstag, 23.4.	13.00 Uhr Gottesdienst mit Landesbischof Carsten Rentzing in der Sachsenlandhalle sowie Chören und Bläsern aus der Region			
Sonntag, 24.4. Kantate	10.00 Uhr Gottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt			9.00 Uhr Dennheritz 10.30 Uhr Gesau
Sonntag, 1.5. Rogate			10.00 Uhr Gottesdienst Pfr.i.R. Dutschmann	14.00 Uhr besonderer Gottesdienst in Gesau
Donnerstag, 5.5. Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst im Grünfelder Park			10.00 Uhr Niederschindmaas
Sonntag, 8.5. Exaudi		14.00 Uhr Jubelkonfirmation Pfr. Franke		10.00 Uhr Dennheritz Jubelkonfirmation
Sonntag, 15.5. Pfingsten	10.00 Uhr Gottesdienst Pfr.i.R. Dutschmann			9.00 Uhr Niederschindmaas 10.30 Uhr Gesau
Montag, 16.5. Pfingstmontag	10.00 Uhr Ausflugsgottesdienst in Langenchursdorf			10.00 Uhr Dennheritz Familiengottesdienst
Sonntag, 22.5. Trinitatis			10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Herr Mühler	9.00 Uhr Dennheritz 10.30 Uhr Gesau
Sonntag, 29.5. 1.Sonntag n. Trinitatis		10.00 Uhr Gottesdienst Herr Mühler		9.00 Uhr Niederschindmaas 10.30 Uhr Gesau
Sonntag, 5.6. 1.Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst Pfn.i.R. Dr. Bernhardt			14.00 Uhr besonderer Gottesdienst in Gesau